KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Heinzenhausen
AGS-Schlüssel: 33608038

Stichtag: 30.04.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 232

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 245

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	115	49,569	117	50,431	232	100
davon Ausländer	11	55	9	45	20	8,621
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	53,846	6	46,154	13	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	7,692
gesamt	**122**	**49,796**	**123**	**50,204**	**245**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	3,448	13	5,603	21	9,052
10-19 Jahre	12	5,172	3	1,293	15	6,466
20-29 Jahre	7	3,017	5	2,155	12	5,172
30-39 Jahre	15	6,466	19	8,19	34	14,655
40-49 Jahre	15	6,466	14	6,034	29	12,5
50-59 Jahre	12	5,172	9	3,879	21	9,052
60-69 Jahre	24	10,345	41	17,672	65	28,017
70-79 Jahre	20	8,621	10	4,31	30	12,931
80-89 Jahre	2	0,862	3	1,293	5	2,155
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**115**	**49,569**	**117**	**50,431**	**232**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,862	3	1,293	5	2,155
3-5 Jahre	3	1,293	2	0,862	5	2,155
6-15 Jahre	11	4,741	10	4,31	21	9,052
16-17 Jahre	2	0,862	0	0	2	0,862
18-20 Jahre	4	1,724	2	0,862	6	2,586
gesamt	**22**	**9,483**	**17**	**7,328**	**39**	**16,81**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,862	1	0,431	3	1,293
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,431	1	0,431	2	0,862
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,431	1	0,431	2	0,862
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,431	1	0,431	2	0,862
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	0	0	1	0,431	1	0,431
gesamt	**5**	**2,155**	**5**	**2,155**	**10**	**4,31**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	53	22,845	78	33,621	131	56,466
römisch-katholisch	24	10,345	10	4,31	34	14,655
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,431	1	0,431	2	0,862
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,862	2	0,862	4	1,724
ohne Angabe, gemeinschaftslos	35	15,086	26	11,207	61	26,293
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**115**	**49,569**	**117**	**50,431**	**232**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	42	18,103	30	12,931	72	31,034
verheiratet	58	25	57	24,569	115	49,569
verwitwert	5	2,155	9	3,879	14	6,034
geschieden	10	4,31	18	7,759	28	12,069
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,431	1	0,431
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,862	2	0,862
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**115**	**49,569**	**117**	**50,431**	**232**	**100**

Die Daten wurden am 24.08.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.